

Die Fakultät für Literatur und Geisteswissenschaften Dhar El Mahraz

und

der Masterstudiengang: Allianz der Zivilisationen und Dialog der Religionen

organisieren ein internationales Kolloquium vom 26. bis zum 28. April 2023
über das Thema:

Das Islam-und Muslimenbild in den europäischen Kulturen.

Zu einer Bildkorrektur

Der Zweck dieses Kolloquiums ist die Diskussion über die notwendigen Bemühungen, die jeder von seiner Position machen soll, um das Bild des Islam und der Muslime in den europäischen Kulturen zu revidieren. Ohne Zweifel war dieses Bild in einer gewissen -nicht kurzen- Zeit relativ korrekt. Es reflektierte die Toleranz des Islam und den Beitrag der Religion in der Entwicklung der menschlichen Zivilisation. Aber einige plötzlich erschienene Ereignisse in den islamischen Gesellschaften haben das vorher glänzende Bild negativ geprägt. So tauchten extremistisch orientierte Gedanken auf. Einige Medien wie einige politische Parteien haben davon profitiert, um das Bild des Islam innerhalb der breiten Schichten der Bevölkerungen in Europa zu verdunkeln. Überzeugt von der Rolle der akademischen Institutionen, der Universitäten...usw., sich mit solchen Themen auseinanderzusetzen, um die schwarzen Flecken in den europäischen Kulturen zu finden, sei es in der politischen Sphäre, in den Medien, oder in der Literatur, in der Kunst...usw. Unser Ziel wäre diese Konfliktreichen Stellen mit anderen aus Europa stammenden Kollegen zu finden und versuchen gemeinsam sie wissenschaftlich zu beseitigen. Unser Projekt erzielt auch, den Studierenden unseres Masterstudiengangs die Augen über die Gefahr der extremistischen Gedanken und der Intoleranz gegenüber dem

Anderen zu öffnen, indem wir das Licht über den Islam, die Sunna und wie manche Muslime sie verstehen und interpretieren, werfen.

Um über die oben genannte Thematik zu debattieren, schlagen die Organisatoren die folgenden Fragestellungen:

-Axe Nr.1 : Muslime in Europa und die Erfahrung der Bürgerschaft

-Axe Nr.2: Muslime Europas: politische und kulturelle Integration

-Axe Nr.3: Muslime in Europa und der religiöse Dialog

-Axe Nr.4: Das Islam-und Muslimenbild in den europäischen Kulturen

*in den Medien

*in der Politik

*in der Kunst

* in der Literatur

Die Vorträge können auf Arabisch, Deutsch, Englisch, Spanisch oder Französisch gehalten werden.

Organisationskomitee:

Prof. Mohamed Barrada

Prof. Driss Dahbi

Prof. Sadik Madani Alaoui

Prof. Rahma Barbara

Prof. Khalid Lazaare

Prof. Younes Loulidi

Wissenschaftliches Komitee

Prof. Mohamed Barrada

Prof. Sadik Madani Alaoui

Prof. Rahma Barbara

Prof. Khalid Lazaare

Prof. Younes Loulidi

Zeitplan:

Einreichung der Resümees bis **20. Februar 2023**

Rückmeldung zu den eingereichten Vorschlägen bis **28. Februar 2023**

Kolloquium: **26.27.28. April 2023**

Zum Zweck der Übersetzung bitten wir die Teilnehmer, die Hauptgedanken ihrer Beiträge dem Organisationskomitee eine Woche vor dem Kolloquium zu senden.